

Bei Frauen und Männern

Warum wachsen Haare immer an den falschen Stellen?

Oberlippe, Nase oder Ohren: Wie man die lästigen Härchen am besten entfernt

Was hat sich die Natur dabei gedacht? Mit zunehmendem Alter wird es auf dem Kopf immer lichter, während im Gesicht immer mehr Haare sprießen. Woran liegt das?

„Die Gründe für dieses Phänomen sind wissenschaftlich nicht völlig geklärt“, erklärt Dr. Johannes Müller-Steinmann, ärztlicher Direktor des Hautarztzentrums Kiel. „Wahrscheinlich liegt es an einem veränderten Hormonhaushalt sowie einer längeren Wachstumsphase der Gesichtshaare.“ Besonders oft sind bei Männern Nase, Ohr und Augenbrauen betroffen, Frauen leiden hingegen vermehrt unter dunklen Härchen an der Oberlippe.

Aus medizinischer Sicht kann man leider nichts gegen den Wuchs tun, hier hilft nur das Entfernen störender Haare. Da die Haare nach dem Rasieren stumpf nachwachsen, dann dicker wirken, ist es ratsamer, die Haare samt Wurzel zu entfer-

nen, etwa mit einer Pinzette. Kühlt man die Haut vorher und spannt sie während des Zupfens mit den Fingern, schmerzt es weniger. Ohren- und Nasenhaare sollten jedoch nur mit einer abgerundeten Schere (Drogerie) oder einem sogenannten Nasenhaarschneider gekürzt werden, da sich die empfindliche Haut dort schnell entzündet.

NADINE NIGBUR



**Autsch!
Auch
Männer
leiden unter
störenden
Haaren**